

1986 (Dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 63 und Nr. 66)

Jänner: **HUBERT FICHTE** (Deutschland): Vier Vorlesungen und vier Konversatorien

1. Vorlesung: „Großes Eingangsdeklamatorium für Mündige, die bereit sind, sich in Erdteile, Minderjährige, Bäume und Löwen zu verwandeln. Daniel Caspar Lohenstein wird vorgestellt. Hubert Fichte warnt vor sich“

1. Konversatorium über mögliche interdisziplinäre Ansätze

2. Vorlesung: „Agrippina“

2. Konversatorium über die Riten des Alltags, Metrik

3. Vorlesung: „Ibrahim Bassa“

Hubert Fichte muss krankheitshalber die Vorlesungsreihe abbrechen und stirbt im März 1986

Februar: **BODO HELL** (Österreich): Vier Vorlesungen und vier Konversatorien

1. Vorlesung: „Claude Simon: *Die Leitkörper*“ – Konversatorium

2. Vorlesung: „Samuel Beckett: *Watt*“ – Konversatorium

3. Vorlesung: „Virginia Woolf: *Die Wellen*“ – Konversatorium

4. Vorlesung: „Friederike Mayröcker: *Reise durch die Nacht*“ – Konversatorium

April: **MARIE-THÉRÈSE KERSCHBAUMER** (Österreich): Vier Vorlesungen und vier Konversatorien

1. Vorlesung: „Linguistics and Poetics“ (R. Jakobson)

1. Konversatorium: „Poetics“

2. Vorlesung: „Von Geist und Tat oder Die Sucht, in Gesichtern zu lesen“ (H. Mann, E. Jelinek)

2. Konversatorium: „Von der Satire“ (H. Mann, E. Jelinek)

3. Vorlesung: „Von Trobaduren und anderen Poeten“

3. Konversatorium: „Beispiele zeitgenössischer Poesie“

4. Vorlesung: „Menschen sind Zeichen, Kürzel in der Landschaft“

4. Konversatorium: „Von der Literatur als ideologischer Form“

April / Mai: **GERHARD WOLF** (Deutschland): Vier Vorlesungen und drei ergänzende Lesungen

1. Vorlesung: „Zur gegenwärtigen Lyrik der DDR“

1. Lesung: **Wolfgang Hilbig**

2. Vorlesung: „In Sprache schreiben - In Schrift sprechen: Carlfriedrich Claus“

2. Lesung: **Carlfriedrich Claus**

3. Vorlesung: „Befindlichkeit der Sprache - Befindlichkeit der Sprechenden“

3. Lesung: **Uwe Kolbe**

4. Vorlesung: „Stimme gegen das Vergessen: Johannes Bobrowski“

Juni: **MICHAEL HAMBURGER** (England): Zwei Vorlesungen und ein Lesungsabend

1. Vorlesung: „Schwierigkeiten einer ‘wirklichkeitsbezogenen’ Lyrik“

2. Vorlesung: „Das Übersetzen von Lyrik - am Beispiel von Paul Celan“

Leseabend mit zweisprachigen Lesungen von Michael Hamburger und Ann Beresford

Juli: **RIA ENDRES** (Deutschland): Zwei Vorlesungen

1. Vorlesung: „Literatur und Sexualität in Becketts Werk“

2. Vorlesung: „Verstehe, wer kann - Zu den Fernsehstücken Samuel Becketts“

Oktober: **PETER RÜHMKORF** (Deutschland): Vier Vorlesungen und ein Konversatorium

1. Vorlesung: „Der Reim - das unbekannte Wesen“

2. Vorlesung: „*Kindermund tut Wahrheit kund* - Bemerkungen zur Volks- und Kinderpoesie“

3. Vorlesung: „Vom Rotkäppchen und dem Blaubart - Über Märchen und ihre Verwandlungen“

4. Vorlesung: „Der Sänger auf dem Markt“

Konversatorium

November: **MICHAEL SCHARANG** (Österreich): Vier Vorlesungen und zwei Konversatorien zum Thema „Widersprüche der Moderne“

1. Vorlesung: „Die geistig-künstlerische Revolution versucht das Ausbleiben der politischen Revolution wettzumachen oder Alles, was wirklich ist, das Bestehende, erscheint im Verhältnis zu dem, was möglich wäre, immer lächerlicher“

2. Vorlesung: „Die Vergeistigung der Wirklichkeit und die Ästhetisierung der Politik enden im Faschismus, damals wie heute oder Der Weg vom höchstpersönlichen Ausdruck zum massenhaften Tode ist kurz“

Konversatorium zur ersten und zweiten Vorlesung

3. Vorlesung: „Die Kunst, hin- und hergerissen zwischen Selbstüberschätzung und Selbstverachtung, will gesellschaftlich wirken und mißtraut zugleich jeder Wirkung aufs äußerste oder In der bürgerlichen Gesellschaft verbinden sich Strategien künstlerischen Wirkens unweigerlich mit Marktstrategien“

4. Vorlesung: „Die Kunst haßt die bürgerliche Kultur oder Der Palast der Kultur ist aus Hundescheiße gebaut“

Konversatorium zur dritten und vierten Vorlesung

Dezember: **FERDINAND SCHMATZ** (Österreich): Vier Vorlesungen und zwei Konversatorien

1. Vorlesung: „Georg Christoph Lichtenberg: *Es denkt* - Oswald Wiener: *Wer Spricht?*“

2. Vorlesung: „Heinrich von Kleist: *L'idée vient en parlant* - Dieter Roth: *Typische .. BastelNovelle .. Für Alles*“

Konversatorium zur ersten und zweiten Vorlesung

3. Vorlesung: „Literatur und/ als Solipsismus“

Konversatorium zur dritten Vorlesung

4. Vorlesung: „Friedrich Hölderlin: *In lieblicher Bläue...* - Reinhard Prießnitz: *Der blaue Wunsch*“

1987 (Dokumentiert in „freibord“ Nr. 58/59 und Nr. 61/62)

Februar: **OSWALD WIENER** (Österreich / Kanada): Vier Vorlesungen und zwei Konversatorien zum Thema „Poetik im Zeitalter naturwissenschaftlicher Erkenntnistheorien“ (nicht dokumentiert)

1. Vorlesung: „Das Schöpferische“

2. Vorlesung: „Das Künstliche“

Konversatorium zur ersten und zweiten Vorlesung

3. Vorlesung: „Gedanken zu einer naturwissenschaftlichen Erkenntnistheorie“

4. Vorlesung: „Poetik im Zeitalter naturwissenschaftlicher Erkenntnistheorien“

Konversatorium zur dritten und vierten Vorlesung

März / April: **FRANZ SCHUH** (Österreich): Vier Vorlesungen und zwei Konversatorien zum Thema „Kulturpublizistik“

1. Vorlesung: „Die Kultur“

2. Vorlesung: „Die Intellektuellen“

Konversatorium zur ersten und zweiten Vorlesung

3. Vorlesung: „Das Urteil I“

4. Vorlesung: „Das Urteil II“

Konversatorium zur dritten und vierten Vorlesung

Mai: **GERHARD AMANSHAUSER** (Österreich): Zwei Vorlesungen zum Thema „Prosodie und Manierismus“

1. Vorlesung: „Prosodie und Manierismus I“

2. Vorlesung: „Prosodie und Manierismus II“

Juni: **ELFRIEDE GERSTL** (Österreich): Zwei Vorlesungen zum Thema „Literatur als Erkenntnis und Therapie“

1. Vorlesung: „Erkenntnisprobleme in der Literatur“

2. Vorlesung: „Literatur und / oder Therapie“

Juli: **MICHAEL SPRINGER** (Österreich / Deutschland): Zwei Vorlesungen

1. Vorlesung: „Seinen Augen nicht trauen oder Beschreibung und Urteil“

2. Vorlesung: „Eine Beschreibung zukünftiger Werke oder Umrisse einer Literatur des nachwissenschaftlichen Zeitalters“

Oktober: **ELFRIEDE CZURDA** (Österreich / Deutschland): Vier Vorlesungen und zwei Konversatorien zum Thema „Androiden in der Literatur des 18. und 19. Jahrhunderts“ und „Der künstliche Mensch“

1. Vorlesung: „E. T. A. Hoffmann und Jean Paul“

2. Vorlesung: „Villiers de l'Isle-Adam“

Konversatorium zur ersten und zweiten Vorlesung

3. Vorlesung: „Gustav Meyrink - Mary Wollstonecraft Godwin Shelley“

4. Vorlesung: „Der künstliche Mensch: Geschöpf und Kunstgeschöpf als literarische Realitäten“

Konversatorium zur dritten und vierten Vorlesung

November / Dezember: **GERT HOFMANN** (Deutschland): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Der Anfang. Entwicklung von Erzählstrukturen“

1. Vorlesung: „Büchners Lenz“

2. Vorlesung: „Kleist“

3. Vorlesung: „Kafka“

Konversatorium

1988 (Dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 74)

Jänner: **GUSTAV ERNST** (Österreich): Vier Vorlesungen und zwei Konversatorien zum Thema „Literatur und Leben. Zum (neueren) literarischen Realismus“

1. Vorlesung: „Wie es begann“

2. Vorlesung: „Was daraus wurde“

Konversatorium zur ersten und zweiten Vorlesung“

3. Vorlesung: „Der Autor als Produktion. Ein Exkurs“

4. Vorlesung: „Was daraus werden könnte“

Konversatorium zur dritten und vierten Vorlesung

März: **PAUL WÜHR** (Deutschland / Italien): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium

1. Vorlesung: „Das Falsche und die Lüge“

2. Vorlesung: „Das O-Ton Hörspiel – Authentizität und Fiktion“

3. Vorlesung: „Anmerkung zur Poesie“

Konversatorium

April: **FRANZ JOSEF CZERNIN** (Österreich): Vier Vorlesungen zum Thema „Das Denken und das Dichten“ (nicht dokumentiert)

Mai: **DANIELA CASTNER** (Deutschland / Österreich): Zwei Vorlesungen zum Thema „Das traurige Grinsen der Weisen: Fortschrittlicher Pessimismus oder pessimistischer Fortschrittsglaube am Beispiel von Wielands *Aristipp* und Herders *Ideen zur Philosophie der Geschichte der Menschheit*“

Mai: **GERALD BISINGER** (Österreich): Zwei Vorlesungen

1. Vorlesung: „Dichtung zum Vorlesen als kommunikationsförderndes Element“

2. Vorlesung: „Der Dichter als Dreck“

Juni: **LIESL UJVARY** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Der verborgene und der konkrete Buchstabe - Kabbalistik, Psychoanalyse und moderne Dichtung“

Oktober: **PETER HÄRTLING** (Deutschland): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Die Gestalt des Wanderers in Literatur und Musik“ (nicht dokumentiert)

Dezember: **GERHARD RÜHM** (Österreich / Deutschland): Vier Vorlesungen und zwei Konversatorien

1. Vorlesung: „Zur Geschichte der Lautdichtung“

2. Vorlesung: „Expressionistische Wortkunst und ihre Wirkung auf die konkrete Poesie I“

Konversatorium zur ersten und zweiten Vorlesung

3. Vorlesung: „Expressionistische Wortkunst und ihre Wirkung auf die konkrete Poesie II“

4. Vorlesung: „Zu Beziehungen zwischen Sprache und Musik“

Konversatorium zur dritten und vierten Vorlesung

1989 (Dokumentiert in „freibord“ Nr. 69 und Nr. 70)

Jänner: **SIEGFRIED J. SCHMIDT** (Deutschland): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Literatur als selbstorganisierendes Sozialsystem. Historisch-systematische Versuche“

März: **ANTONIO FIAN** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Bilder vor Augen, Bilder im Kopf“

1. Vorlesung: „Bewegte Bilder, bewegende (teilweise schwarz-weiß)“
2. Vorlesung: „Über die alten Geschichten (mit einem Exkurs über das Reisen)“
3. Vorlesung: „Über Möglichkeiten, weiter zu erzählen“

Konversatorium

April: **JOSÉ EMILIO PACHECO** (Mexiko): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Geschichte und Geschichten in Mexiko“ (in spanischer Sprache)

1. Vorlesung: „Die Präkolonialzeit“
2. Vorlesung: „Die Kolonialzeit“
3. Vorlesung: „Vom 19. Jahrhundert zur Gegenwart“

Konversatorium

Mai: **HANNA JOHANSEN** (Deutschland / Schweiz): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Literatur ist der Raum zwischen den Wörtern“

Juni: **CHRISTINE HAIDEGGER** (Österreich): Zwei Vorlesungen

1. Vorlesung: „Live or let die - Vom Luxus des Poetenlebens“
2. Vorlesung: „Die Literatur ist weiblich - und andere Irrtümer“

Oktober: **ANDREAS OKOPENKO** (Österreich): Vier Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Wiens junge Dichter der 50er Jahre“ mit drei begleitenden Veranstaltungen und einer begleitenden Rundfunksendung

1. Vorlesung: „Wiens junge Dichter der 50er Jahre“
2. Vorlesung: „Zum Beispiel: Ernst Kein“
1. Begleitveranstaltung: *Hörspielmuseum*: Ernst Hiesel spielt Hörspiele von Ernst Kein
3. Vorlesung: „Zum Beispiel: Hertha Kräftner“
2. Begleitveranstaltung: Traute Foresti liest Prosa von Hertha Kräftner
1. Begleitsendung: Hörspiele von Ernst Kein
4. Vorlesung: „Zum Beispiel: René Altmann“
3. Begleitveranstaltung: Gerald Bisinger, Elfriede Gerstl, Hans Haider, Ernst Jandl, Friederike Mayröcker, Ferdinand Schmatz und Hanns Weissenborn lesen Minidramen von René Altmann

Konversatorium

November: **WALTRAUD SEIDLHOFER** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Physik, Geometrie und Literatur. Spuren von Berührung“

1. Vorlesung: „Naturwissenschaft und Literatur - Beispiele und Theorien I“
2. Vorlesung: „Naturwissenschaft und Literatur - Beispiele und Theorien II“
3. Vorlesung: „Geometrische Strukturen in der Literatur“

Konversatorium

1990 (Dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 82)

Jänner: **JULIAN SCHUTTING** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium

1. Vorlesung: „Über Gedichte (im allgemeinen und im besonderen)“
2. Vorlesung: „Was ist Stil? (Magritte und Aristoteles....)“
3. Vorlesung: „Vorlieben und Aversionen (= Ergänzungen zum Vorangegangenen)“

Konversatorium

Februar: **ALEXANDER VON BORMANN** (Deutschland / Niederlande): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zu zeitgenössischer Poesie am Beispiel von **Robert Schindel**, **Thomas Rosenlöcher** und **Richard Wagner**, verbunden mit

Lesungen der drei Dichter

März: **URSULA KRECHEL** (Deutschland): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Mit dem Körper des Vaters spielen“

1. Vorlesung: „Terra cognita: Projektionen auf den Körper“
 2. Vorlesung: „Erkennen Sie die Melodie? Wahlverwandtschaften, Qualverwandtschaften, Quartette, die nicht aufgehen“
 3. Vorlesung: „Der Vater Philolog, die Mutter die Natur“
- Konversatorium

Mai: **LUDWIG HARIG** (Deutschland): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Wer schreibt, der bleibt - Sprachspiel und Lebensspiel“

1. Vorlesung: „Im Geheimen ein Spiel - Poesie und Mathematik“
 2. Vorlesung: „Der berechnete Funke - Poesie und Elektrizität“
 3. Vorlesung: „Das Rauschen des sechsten Sinnes - Poesie und Leben“
- Konversatorium

Juni: **ELISABETH REICHART** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Die Grenzen meiner Welt sind die Grenzen meiner Sprache“

Oktober: **BUCHI EMECHTA** (Nigeria / England): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium (eingeleitet von einer Werklesung; in englischer Sprache)

Lesung: **Katharina Riese** spricht über die Schriftstellerin Buchi Emechta, Lesung der Autorin

1. Vorlesung: „The writer in exile - writing as an immigrant in England“
 2. Vorlesung: „The black woman in literature“
- Konversatorium

Dezember: **ROBERT SCHINDEL** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Literatur als Auskunftsbüro der Angst“

1. Vorlesung: „Orakel und Fackel“
 2. Vorlesung: „Früste und Lüste“
 3. Vorlesung: „Spannungen und Bannungen“
- Konversatorium

1991 (Dokumentiert in „freibord“ Nr. 77 und Nr. 79)

Jänner: **ADOLF ENDLER** (Deutschland): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Erinnerungen an die DDR-Literatur“ (nicht dokumentiert)

1. Vorlesung: „Die Lyrik der DDR und Gottfried Benn“
 2. Vorlesung: „Sensualistische Eskapismen in den Siebzigern“
 3. Vorlesung: „Ein mißklingender Abgesang“
- Konversatorium

Februar: **GERT MATTENKLOTT** (Deutschland): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Ginka Steinwachs: Zwei Vorschläge zur Lektüre“

1. Vorlesung: „Fragmente einer Naturgeschichte der Poesie“
 2. Vorlesung: „Versuch über die Sexualität von Literatur“ mit einer Lesung / Performance von **Ginka Steinwachs** (Deutschland)
- Konversatorium

März: **JOSEF WINKLER** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zu Jean Genet

1. Vorlesung: „Mein Sieg ist verbal - Die Kinder der Engel und die pechfarbene Poesie Jean Genets“
 2. Vorlesung: „Ein totes Kind lächelt ihm traurig von der anderen Seite der Glasscheibe entgegen“
- Konversatorium

Juni: **MIODRAG PAVLOVIĆ** (Jugoslawien): Eine Lesung, zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Anthropologie und Literatur - Opferritual, Ursprung und Entstehung des Tempels, anthropologische Deutung von

Literatur“

Lesung: Zweisprachige Lesung Miodrag Pavlovič

1. Vorlesung: „Das Opferritual aus anthropologischer Sicht“
2. Vorlesung: „Das Opferritual als Schlüssel für Deutungen von literarischen Werken“

Konversatorium

Oktober: **MICHÈLE RAKOTOSON** (Madagaskar / Frankreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium mit Lesung (in französischer Sprache)

1. Vorlesung: „Die traditionelle Literatur Madagaskars“
2. Vorlesung: „Die zeitgenössische Literatur Madagaskars, ihre Autorinnen und Autoren und ihre Sprachen“

Konversatorium und Lesung der Autorin

Dezember: **HEIDI PATAKI** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Texeom - Über Zeichensprache, Geheimschriften, Anagramme (Poe, Stendhal, Samjatin, Zürn et alii)“

1992 (Dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 90)

Jänner: **HERBERT J. WIMMER** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Wechselwirkungen“

1. Vorlesung: „Synkretion und Kreation“
2. Vorlesung: „Authentizität und Autobiographie“
3. Vorlesung: „Alles fließt - Prozeß und Relativität“

Konversatorium

Februar: **GERALD STIEG** (Österreich / Frankreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium

1. Vorlesung: „An ihrer Sprache sollt ihr sie erkennen: Karl Kraus, Martin Heidegger und die Folgen“
2. Vorlesung: „Kraus-Nachfolge heute: Satire und Lyrik am Beispiel Uwe Dick“, mit integrierter Textentfaltung von **Uwe Dick** (Deutschland)

Konversatorium

März: **FRIEZ RUDOLF FRIES** (Deutschland): Zwei Vorlesungen, eine Lesung und ein Konversatorium

1. Vorlesung: „Verräter in zwei Sprachen - zu Werken der lateinamerikanischen Literatur und deren Übersetzung in die deutsche Sprache“
2. Vorlesung: „Ostdeutsch - Westdeutsch“

Lesung: Fritz Rudolf Fries liest aus seinem literarischen Werk

Konversatorium

Mai: **GYÖRGY DALOS** (Ungarn): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Vom Propheten zum Produzenten - Rollenwandel der Intelligenz in Ungarn und Osteuropa“, unter Mitwirkung von **Imre Kertész** (Ungarn)

Juni: **SABINE SCHOLL** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium unter dem Titel „Was mache ich hier?“

1. Vorlesung: „JETZT: Der Kreis um die Literatur, Träume, Wurzelziehen, böse Splitter, Aufbruch des Eigenen“
2. Vorlesung: „DAZWISCHEN: Brasilianische Intelligenz, Fiktion des Anderen, Begegnung mit dem Fremden, Unterwegssein“
3. Vorlesung: „IN ZUKUNFT: Kriege (schwarz/weiß oder Farbe), HipHop, Neuromantiker, Magazine“

Konversatorium

Oktober: **LARS GUSTAFSSON** (Schweden / USA): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Die schaffenden Prozesse“ (in deutscher Sprache)

1. Vorlesung: „Der Begriff *Ausdruck*: Beispiel Wolfgang Amadeus Mozart“
2. Vorlesung: „Künstlerische Lösungen/ Lebenslösungen. Beispiel Gunnar Ekelöf“
3. Vorlesung: „Auflösung und Reorganisation: August Strindbergs Inferno“

Konversatorium

November: **WILHELM MUSTER** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Kraut und Rüben. Verstreute Bemerkungen zur Literatur“

1. Vorlesung: „Vom Nutzen des Übersetzens“

- 2. Vorlesung: „Bemerkungen zum Roman“
 - 3. Vorlesung: „Einblick in die eigene Werkstatt“
- Konversatorium

1993 (Dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 94)

Jänner: **PETER WATERHOUSE** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium

- 1. Vorlesung: „Blick von Stephansdom (A. Stifter, G. M. Hopkins)“
 - 2. Vorlesung: „Sprache und Raum“
 - 3. Vorlesung: „Vorbemerkungen zu einem Entwurf für ein Übersetzungs -Theater“
- Konversatorium

Februar: **LOTHAR BAIER** (Deutschland): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium

- 1. Vorlesung: „Rückblick auf Jean-Paul Sartre“
 - 2. Vorlesung: „Stoffwechselstörung“
 - 3. Vorlesung: „Zukunft des Schreibens“
- Konversatorium

März: **INGER CHRISTENSEN** (Dänemark): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium (in deutscher Sprache)

- 1. Vorlesung: „Die ordnende Wirkung des Zufalls“
 - 2. Vorlesung: „Fragmente und Umwege“
 - 3. Vorlesung: „Der Raum des Vergleichs“
- Konversatorium

April:

PETRA GANGLBAUER (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium (in Anwesenheit von sowie in spontanen und geplanten Gemeinsamkeiten mit **Peter Pessl**)

- 1. Vorlesung: „Die Sprache entsteigt Nischen“
 - 2. Vorlesung: „Was unruhig macht: Das berühmte Unvollständige“
- Konversatorium

PETER PESSL (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium (in Anwesenheit von sowie in spontanen und geplanten Gemeinsamkeiten mit **Petra Ganglbauer**)

- 1. Vorlesung: „Blanchiert, begleitet, geflochten: #: zur Dingschmelze“
 - 2. Vorlesung: „Schnabel, Schnabelform: ?: Gewässer und Holz“
- Konversatorium

Juni: **HERMANN KINDER** (Deutschland): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium mit dem Obertitel „Mein germanistisches Auge nach mir geworfen“

- 1. Vorlesung: „Über Autobiographisches“
 - 2. Vorlesung: „Das laute Schreiben“
- Konversatorium

Oktober: **SHU TING** (China): Eine Lesung, zwei Vorlesungen mit Diskussion (in chinesischer Sprache; unter Mitwirkung von **Richard Trapp**)

Lesung Shu Ting

- 1. Vorlesung: „Problemstellungen der Moderne in der chinesischen Literatur angesichts des traditionellen Kanons“
 - 2. Vorlesung: „Von der *obskuren Lyrik* (menglongshi) bis zur Literatur der 90er Jahre“
- Konversatorium

November / Dezember: **GÜNTER DE BRUYN** (Deutschland): Eine Lesung, zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Wahrheit und Dichtung in der Autobiographie. Eine Art Werkstattbericht“

1994 (Dokumentiert in „manuskripte“ Nr. 128)

Jänner: **ELISABETH WÄGER** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Über die Erfolglosigkeit von Gefühlen“ (nicht dokumentiert)

Februar: **CHRISTIAAN L. HART-NIBBRIG** (Schweiz): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Literatur - Vehikel des Übergangs“ - unter Mitwirkung von **Ferdinand Schmatz** (Österreich) und **Felix Philipp Ingold** (Schweiz) (nicht dokumentiert)

1. Vorlesung: „Tausch und Täuschung: Geld, literarisch“
 2. Vorlesung: „Lesen - essen: Stoffwechselprobleme“ - anschließende Lesung Schmatz
 3. Vorlesung: „Metapher als Übersetzung, Übersetzung als Metapher“ - anschließende Lesung Ingold
- Konversatorium unter Mitwirkung von Ferdinand Schmatz und Felix Philipp Ingold

April: **HELMUT EISENDLE** (Österreich): Drei Vorlesungen, ein Konversatorium und ein vorangehender Lesungsabend
Lesung Helmut Eisendle

1. Vorlesung: „Sprache und Wirklichkeit - Fritz Mauthner“
2. Vorlesung: „Sprache und Politik - Christopher Caudwell“
3. Vorlesung: „Sprache und Skepsis - Carl Einstein“

Juni: **PETER HENISCH** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Ironie und was daraus wird“

1. Vorlesung: „*Es muß dem Herrn Anselmus doch was Besonderes begegnet sein* - Assoziationen zu E. T. A. Hoffmanns *Der goldene Topf*“
 2. Vorlesung: „*Raban spannte schnell sein Schirmtuch auf und nahm seinen Koffer in die Hand* - Assoziationen zu Kafkas *Hochzeitsvorbereitungen auf dem Lande*“
 3. Vorlesung: „*Kommt eh der Komet* - Was Jim Morrison mit Johann Nestroy zu tun hat und andere Kreuz- & Querverbindungen“
- Konversatorium

Oktober: **REINHARD LETTAU** (Deutschland / USA): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium, eine Lesung (nicht dokumentiert)

1. Vorlesung: „Franz Kafka“
 2. Vorlesung: „Franz Kafka“
- Lesung Reinhard Lettau
Konversatorium

November: **UWE KOLBE** (Deutschland): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium, eine Lesung

1. Vorlesung: „Monolog als Gespräch“
 2. Vorlesung: „Der Temperaturunterschied zwischen Ich und Ich“
- Lesung Uwe Kolbe
Konversatorium

1995

Jänner: **OSKAR PASTIOR** (Deutschland): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Vom Umgang in Texten“ (dokumentiert in „manuskripte“ Nr. 128)

1. Vorlesung: „Grammatiken“
 2. Vorlesung: „Interpretationen“
 3. Vorlesung: „Gastspiel - Übersetzungen - Sonderfälle“
- Konversatorium

Februar: **EGON SCHWARZ** (USA): Zwei Vorlesungen mit einer Lesung, ein Konversatorium; unter Mitwirkung von **Friedrich Christian Delius** (Deutschland) (dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 104)

1. Vorlesung: „Poetik eines Lesers“
 2. Vorlesung: „Über Friedrich Christian Delius“ - Lesung Friedrich Christian Delius
- Konversatorium unter Mitwirkung von Friedrich Christian Delius

März: **INGRAM HARTINGER** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium (nicht dokumentiert)

1. Vorlesung: „Territorien der Literatur“

2. Vorlesung: „Vom unschätzbar häßlichen Prozeß des Europäischen“
Konversatorium

Mai / Juni: **PETER ROSEI** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Allgemeine Poetik. Beiträge zu einer Poesie der Zukunft“ (dokumentiert in *Beiträge zu einer Poesie der Zukunft*, Droschl, 1995)

Oktober: **ANNA MITGUTSCH** (Österreich): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium (dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 104 und Nr. 105)

1. Vorlesung: „Fremdheit als Chance“
 2. Vorlesung: „Was ist Frauenliteratur?“
 3. Vorlesung: „Literatur und Politik/ Macht“
- Konversatorium

1996

Jänner: **ERICA PEDRETTI** (Schweiz): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Schauen und Schreiben“ (dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 106)

März: **THOMAS SCHESTAG** (Deutschland / USA): Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Schrittstellen“ (dokumentiert in „Der Prokurist“ 19/ 20: „*Rhythmus*“ – Wiener Vorlesungen zur Literatur)

1. Vorlesung: „Henry D. Thoreau“
2. Vorlesung: „Walter Benjamin“
3. Vorlesung: „Franz Kafka“

April: Drei Vorlesungen (dokumentiert in „Der Prokurist“ 19/ 20: „*Rhythmus*“ – Wiener Vorlesungen zur Literatur)

1. Vorlesung: **MICHAEL DONHAUSER** (Österreich): „L'ébat des anges“
2. Vorlesung: **BARBARA KÖHLER** (Deutschland): „Stimmen“
3. Vorlesung: **THOMAS HUBER** (Deutschland): „Aus meiner Bibliothek“

Juni: **JOSEF HASLINGER** (Österreich): „10 Jahre Wiener Vorlesungen zur Literatur“: Drei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „Hausdurchsuchung im Elfenbeinturm“ (dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 103)

1. Vorlesung: „Wie mir bisher geschah, oder: Einstürzende Luftschlösser“
2. Vorlesung: „Warum ich zwischen den Sätzen applaudiere“
3. Vorlesung: „Aux armes, citoyens!“

Konversatorium

September: **HENRI MESCHONNIC** (Frankreich): Zwei Vorlesungen (in französischer Sprache; dokumentiert in „Der Prokurist“ 19/ 20: „*Rhythmus*“)

1. Vorlesung: „L'enjeu du rythme pour la philosophie et les sciences humaines“
2. Vorlesung: „Le sujet comme récitatif ou le continu du langage“

Oktober: **HANS-JOST FREY** (Schweiz): Drei Vorlesungen (dokumentiert in „Der Prokurist“ 19/ 20: „*Rhythmus*“)

1. Vorlesung zentriert auf Gehen und Gedichte
2. Vorlesung zentriert auf Rhythmik anhand Schumanns Träumerei
3. Vorlesung zentriert auf Hölderlins Dichtung

November: Zwei Vorlesungen und eine Lesung (dokumentiert in „Der Prokurist“ 19/ 20: „*Rhythmus*“)

1. Vorlesung: **OSKAR PASTIOR** (Deutschland): „Der bunte Hund“
2. Vorlesung: **JACQUES ROUBAUD** (Frankreich): „Poésie, rythme, nombre“

Lesung: **OSKAR PASTIOR** und **JACQUES ROUBAUD**: Gemeinsame „oulipotische“ Lesung

1997

Februar: **FELIX PHILIPP INGOLD** (Schweiz): Eine Vorlesung und eine Lesung (dokumentiert in „Der Prokurist“ 19/ 20: „*Rhythmus*“ – Wiener Vorlesungen zur Literatur)

Vorlesung: „Wie kein Rhythmus - losere Gedanken zum Thema“

Lesung: „*Nach der Stimme* - späte und jüngste Gedichte“

April: **OSWALD EGGER** (Italien / Österreich): „Parallelen - Nachbearbeitung“ mit Beiträgen von Thomas Schestag, Michael Donhauser, Barbara Köhler, Thomas Huber, Henri Meschonnic, Hans-Jost Frey, Oskar Pastior, Jacques Roubaud, Felix Philipp Ingold (dokumentiert in „Der Prokurist“ 19/ 20: „*Rhythmus*“ – Wiener Vorlesungen zur Literatur)

April: **RICHARD SWARTZ** (Schweden / Österreich): „Wirklichkeitsfassung zwischen Faktenbericht und Erzählkunst“, kommentierte Lesung aus „Room Service. Geschichten aus Europas Nahem Osten“ und Gespräch mit **Georg Dox** (ORF Moskau) und **Christiane Zintzen**.

Mai: **LUCAS CEJPEK** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema „16.000 Kilometer: Literatur und Arbeit“ (dokumentiert als Buch: *16.000 Kilometer. Selbstbeschreibung*, turia+kant, 1998)

1. Vorlesung: „16.000 Kilometer. Erste Etappe.“
 2. Vorlesung: „16.000 Kilometer. Und kein Ende.“
- Konversatorium

Juni: **GIWI MARGWELASCHWILI** (Georgien / Deutschland): Zwei Vorlesungen, eine Lesung und ein Konversatorium zum Thema: „Zur Ontologie der Lese-Lebewesen oder zwei Erkundungen der Biblio-Biosphäre“ (nicht dokumentiert)

1. Vorlesung: „Die buchweltphänomenologische Reduktion“
 2. Vorlesung: „Die buchweltphänomenologische Konstruktion“
- Lesung aus dem unveröffentlichten Roman „Der Kontakt“ und aus anderen Texten
Konversatorium

November: **HERTA MÜLLER** (Rumänien / Deutschland): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium, eine Lesung (dokumentiert in "Wespennest" Nr. 110 und Nr. 112)

1. Vorlesung: „*Ist aber jemand abhanden gekommen, ragt aber ein Hündchen aus dem Schaum*: Die ungewohnte Gewöhnlichkeit bei Oskar Pastior“
 2. Vorlesung: „*Man darf sich wohlfühlen bis zum Tod*: Das verzweifelte Lachen bei Rolf Bossert“
- Konversatorium
Lesung aus *Heute wär' ich mir lieber nicht begegnet* (Rowohlt, 1997)

1998

Jänner: **GERT JONKE** (Österreich): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium und eine Lesung zum Thema: „Über das Verfassen von Zaubermärchen“

1. Vorlesung: „Robert Walsers Kurzdramen“
 2. Vorlesung: „Es singen die Steine“ (s. a. *Es singen die Steine*, Residenz Verlag, 1998)
- Konversatorium

Mai: **LIESL UJVARY** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zum Thema "Wildcards" (dokumentiert in "kolik" Nr. 4)

1. Vorlesung: „Was die Welt zusammenhält“
 2. Vorlesung: „Überraschende Ähnlichkeiten“
- Konversatorium

November: **RENATE KÜHN** (Deutschland): Eine Vorlesung, ein Konversatorium mit Werkstattgespräch und Lesung, unter Mitwirkung von **Friederike Mayröcker** (nicht dokumentiert)

1999

Jänner: **ISTVÁN EÖRSI** (Ungarn): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium zu Heinrich von Kleist (in deutscher Sprache; dokumentiert in "kolik" Nr. 6)

1. Vorlesung: „Abmeldungen“- Lebensbetrachtung
 2. Vorlesung: „Der Prinz von Homburg“
- Konversatorium

April: **URS WIDMER** (Schweiz): Eine kommentierte Lesung und ein Konversatorium
Kommentierte Lesung aus *Vor uns die Sintflut* (Diogenes Verlag, 1998)
Konversatorium

Mai: **HANS WOLLSCHLÄGER** (Deutschland): Zwei Vorlesungen, eine Lesung und ein Konversatorium unter dem Generaltitel „Jetzt am Ende der Zeiten...“ (Friedrich Rückert) (nicht dokumentiert)
1. Vorlesung: „...der Welt abhanden gekommen...Friedrich Rückert in Neuseß“
2. Vorlesung: „Wiedersehen mit Dr.F. - Beim Lesen in letzter Zeit“
Lesung: „Pommerland ist abgebrannt... - Kindheit bei Kriegsende“
Konversatorium

November: **LEOPOLD FEDERMAIR** (Österreich): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium, eine Lesung
(dokumentiert in „manuskripte“ Nr. 147)
1. Vorlesung: „Die kleinste Größe“
2. Vorlesung: „Das Prinzip Unsicherheit“
Konversatorium
Lesung aus *Das Exil der Träume* (edition selene, 1999)

Dezember: **GERT NEUMANN** (Deutschland): Eine Lesung, zwei Vorlesungen, ein Konversatorium
(dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 119)
Lesung aus *Anschlag* (DuMont Verlag, 1999)
1. Vorlesung: „Mucht“
2. Vorlesung: „Die Erlebnisse des Marschalls von Bassompierre“
Konversatorium

2000

März: **HELGA GLANTSCHNIG** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium (nicht dokumentiert)
1. Vorlesung: „Die Erbsünde, ich zu sagen. Autobiographie als Fiktion“
2. Vorlesung: „Realismus auf der Kante. Der Stil ist fast jenseits“
Konversatorium

Mai: **OLGA SEDAKOVA** (Rußland): Eine Lesung, zwei Vorlesungen und ein Konversatorium, unter Mitwirkung von **Erich Klein** und **Valeria Jäger** (russisch-deutsch; dokumentiert in „Wespennest“ Nr. 120 und Nr. 121)
Lesung aus *Reise nach Brjansk* (folio Verlag, 2000)
1. Vorlesung: „Puschkins Dummheit“
2. Vorlesung: „Literatur und Anthropologie“ (Mandelstam und andere)
Konversatorium

Oktober: Zwei Vorlesungen, eine Lesung und ein Konversatorium
1. Vorlesung: **FRANZ JOSEF CZERNIN** (Österreich): „Der Gegenstand der Poesie“
2. Vorlesung: **THOMAS KLING** (Österreich): „Styliten, Synchronisationen. Österreichische Einflüsse auf deutsche Gedichte seit den 80ern“
Konversatorium
Lesung: Franz Josef Czernin aus *sonette, elemente* (Hanser, 2000) und Thomas Kling aus *Fernhandel* (DuMont, 1999)

2001

Jänner: Zwei Vorlesungen, eine Lesung und ein Konversatorium
1. Vorlesung: **KATHRIN SCHMIDT** (Deutschland): „Fraktursprache/Sperrschrift: Von Körperläsionen zu Wortbüchern“
(dokumentiert in "kolik" Nr. 16)
2. Vorlesung: **LUTZ SEILER** (Deutschland): „Jeder hat nur ein Lied“ (dokumentiert in "kolik" Nr. 17)
Konversatorium

Lesung: Kathrin Schmidt aus *GO-IN der BELLADONNEN* (Kiepenheuer & Witsch, 2000) und Lutz Seiler aus *pech & blende* (Suhrkamp, 2000)

April: **OSWALD EGGER** (Italien / Österreich): Zwei Vorlesungen, eine Lesung und ein Konversatorium (dokumentiert in: *Nichts, das ist*, Suhrkamp, 2001)

1. Vorlesung: „Was ich denke, wenn ich sehe, dass ich spreche“

2. Vorlesung: „Was ich, wenn ich denke, sehe, dass ich tu“

Konversatorium

Lesung aus „Unblumen“

Juni: Zwei Vorlesungen, eine Lesung und ein Konversatorium

1. Vorlesung: **RAPHAEL URWEIDER** (Schweiz): „bitte verlassen sie diesen raum so wie sie ihn vorfinden möchten danke“

2. Vorlesung: **BRIGITTE OLESCHINSKI** (Deutschland): „Die Kommentare am Mittag. Frühe Politik und späte Poetik“ (dokumentiert in: *Reizstrom in Aspik. Wie Gedichte denken*, DuMont, 2001)

Lesung: Raphael Urweider aus *Lichter in Menlo Park* (DuMont, 2000) und Brigitte Oleschinski aus *Your Passport is Not Guilty* (Rowohlt, 1997)

Konversatorium

Oktober: Zwei Vorlesungen mit anschließender Diskussion (dokumentiert in "kolik" Nr. 17 und Nr. 18)

Leitung von Univ.Prof.Dr. **Wendelin Schmidt-Dengler**

1. Vorlesung: **HERBERT J. WIMMER** (Österreich) anhand „Unsichtbare Filme – Relativer Roman“, „Das offene Schloss – Ambivalenz Roman“;

Friedrich W. Block: „relatives nachwort“

2. Vorlesung: **FRIEDRICH W. BLOCK** (Deutschland): „ambivalenz nachwort“;

Herbert J. Wimmer anhand „Der Zeitpfeil“, Romanmanuskript und „Autostop – Tempo Texte“

November: **RICHARD OBERMAYR** (Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium

(dokumentiert in "manuskripte" Nr. 154 und in "kolik" Nr. 17)

1. Vorlesung: „Anfänge ohne Beginn“

2. Vorlesung: „Anfänge ohne Ende“

Konversatorium

2002

Jänner: **NÁDAS PÉTER** (Ungarn): Eine Lesung, zwei Vorlesungen und ein Konversatorium

(dokumentiert in: *Der eigene Tod*, Steidl, 2002, und in: *Behutsame Ortsbestimmung*, Berlin Verlag, 2006)

Lesung aus „Schöne Geschichte der Fotografie“

1. Vorlesung: „Behutsame Todesbeschreibung“

2. Vorlesung: „Behutsame Ortsbeschreibung“

Konversatorium

April: **DORON RABINOVICI** (Österreich): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium

(dokumentiert in "Wespennest" Nr. 128 und Nr. 129)

1. Vorlesung: „Geschichte, Zeitgeschichte und literarische Form I“

2. Vorlesung: „Geschichte, Zeitgeschichte und literarische Form II“

Konversatorium

Juni: **MARCEL BEYER** (Deutschland): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium

(dokumentiert in: *Nonfiction*, DuMont, 2003)

1. Vorlesung: „Der blaue Volkswagen“

2. Vorlesung: „Das sowjetische Apartement“

Konversatorium

Oktober: **SIEGFRIED J. SCHMIDT** (Deutschland): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium

(dokumentiert in "kolik" Nr. 22 / 23)

1. Vorlesung: „Komik. Über den Umgang mit einem Begriff der uns ständig düpiert“

2.Vorlesung: „Wo fängt der Spaß an? Humor in der Werbung“
Konversatorium

2003

Jänner: **ANTONIO FIAN – MARGIT SCHREINER** (Österreich): Zwei Vorlesungen, zwei Lesungen, ein Konversatorium (dokumentiert in "kolik" Nr. 22 / 23)

1.Vorlesung - Antonio Fian: „Es trommelt die Bleiuhr - Über Otto Grünmandl, Heino Jäger und anderes was mir komisch vorkommt“

Lesung aus *Alarm* (Droschl, 2002)

2. Vorlesung - Margit Schreiner: „Alles ist lächerlich“

Lesung aus *Haus, Frauen, Sex* (Schöffling & Co, 2001)

Konversatorium

April: **VOLKER BRAUN** (Deutschland): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium eine Diskussion mit **Wendelin Schmidt-Dengler** und **Ferdinand Schmatz**

1.Vorlesung: „Lyotard oder Die Leute lassen sich alles erzählen (Ins Innere von Afrika)“

2. Vorlesung: „Ein Ort für Peter Weiss“

Konversatorium

Juni: **THOMAS HETTICHE** (Deutschland): Zwei Vorlesungen, ein Konversatorium

1.Vorlesung: „Aktuelle Probleme bei der Erfindung Afrikas I“

2. Vorlesung: „Aktuelle Probleme bei der Erfindung Afrikas II“

Konversatorium

2004

November: **IRÈNE HEIDELBERGER-LEONARD** (Brüssel) Eine Lesung, eine Video-Vorführung, ein Colloquium

Lesung – Irène Heidelberger-Leonard: „Jean Améry – Revolte in der Resignation“

Video-Vorführung : „Zeugen des Jahrhunderts – Jean Améry im Gespräch mit Ingo Hermann“

Colloquium mit Hans Höller, Gerhard Scheit, Stephan Steiner, Angelica Schütz, Irène Heidelberger – Leonard und Gerhard Oberschlick.

2005

Jänner: **FRANZ JOSEF CZERNIN – THOMAS EDER** (Österreich) *Metapher in Alltag, Philosophie und Wissenschaft*, ein Symposium mit Referaten von Christel Fricke: „Ästhetische Zeichen“ / Christian Strub: „Kann man Metapern ad absurdum führen?“ / Martin Prinzhorn: „Metaphern in der Grammatik“ / Samuel C. Wheeler: „Truth, Metaphor and Indeterminability“ / Gerhard Grössing: „Die kontinuierliche Einbettung diskreter Ereignisse: Über Metaphern in der Physik“ / Oswald Wiener: „Ahnen: Schelling, Silberer, Pötzl“ / Hans-Jost Frey: „Metaphorisches in Dantes Paradies“ / Thomas Poiss: „Metapher, Vergleich und Arabeske“ / Sebastian Kiefer: „Denken Dichter metaphorisch?“ und Lesungen von Peter Waterhouse, Oswald Egger, Claudia Erdheim, Urs Allemann, Thomas Kling

2006

März: **TOMAS VENCLOVA** (Yale): „Lecture on Brodsky“

April: **RIA ENDRES** (Frankfurt/Main): „Samuel Beckett und seine Landschaften“

2007

März: **ILMA RAKUSA** (Zürich) liest und interpretiert Anna Achmatowa

PETER ROSEI (Wien) liest und interpretiert Edith Södergran

März: **LEOPOLD FEDERMAIR** (Hiroshima): „Direktheit – Indirektheit“

April: **ILIJA TROJANOW** (Mainz): Drei Vorlesungen

I. „Recherche – Das Entzünden des narrativen Motors“

II. „Komplott – Wie plant ein Autor den perfekten Plot“

III. „W:ort – Und hätte ich nur eine Sprache...eine Liebeserklärung“

September: **LEOPOLD FEDERMAIR** (Hiroshima): „Das transponierte Subjekt. Zum Verhältnis von Rhythmus und Bildlichkeit, in Besonderheit beim Dichter Christian Loidl“

Gespräch mit Helmut Neundlinger

Oktober: **FRANZ JOSEF CZERNIN** (Rettenegg): „Katachresen und andere Metaphern oder vom bekannten ins Unbekannte“

THOMAS EDER (Wien): „Zur kognitiven Theorie der Metapher in der Literaturwissenschaft – eine kritische Bestandsaufnahme“ Gespräch mit **Maria Elisabeth Reicher** (Universität Graz)

Dezember: **BOŠKO TOMASEVIĆ** (Serbien / Österreich): „Mit einer Hoffnung auf ein kommendes Wort.

Das Verhältnis von Paul Celan zu Martin Heidegger“; Einleitung von und Gespräch mit **Martin A. Hainz**

2008

Februar: **ZAFER ŞENOCAK** (Deutschland / Türkei): Vortrag und Lesung ausgewählter Gedichte auf der Grundlage seiner Bücher *Das Land hinter den Buchstaben. Deutschland und der Islam im Umbruch*, sowie *Übergang. Ausgewählte Gedichte 1980-2005* (beide: Babel Verlag, München)

März: **FURIO BRUGNOLO** (Italien): Vortrag „Vom Vers zum Buch. Randbemerkungen über Metrik und Stil Gerhard Koflers“, sowie zweisprachige Lesung aus dem Buch *Notizbuch über New York aus der Entfernung geschrieben in einem Starbucks in Wien* von Gerhard Kofler (Wieser, 2007)

April: **KLAUS HOFFER** (Österreich): Vorlesung „2BRO2B – Fährten zum literarischen Werk von Kurt Vonnegut jr.“

Mai: **INGOMAR VON KIESERITKY** (Deutschland): Vorlesung „Über Obsessionen, Vorlieben, Animositäten, Liebesverhältnisse, Phobien und Idiosynkrasien gegen Mensch und Tier“

Oktober/November: **DŽEVAD KARAHASAN** (Bosnien-Herzegowina / Österreich): Zwei Vorlesungen und ein Konversatorium mit **Moritz Csaky** und **Cornelius Hell** zum Thema „Die Stadt und die Literatur – Der Teil und das Ganze“ (dokumentiert in "Wespennest" Nr. 154 und Nr. 155)

1. Vorlesung: "Eine Stadt erzählen"

2. Vorlesung: "Sarajevo erzählen"

Konversatorium

2009

Mai: **VINCENZO CONSOLO** (Italien): Zwei Vorlesungen und zwei Gespräche mit **Birgit Wagner**, **Andreas Pfeifer** und **Johanna Borek** (dokumentiert in "Wespennest" Nr. 156 und Nr. 157)

1. Vorlesung: "Ethik, Politik, Zeitgeschichte und ihre Transformationen im Roman"

2. Vorlesung: "Reflexe der sizilischen Vielstimmigkeit im eigenen Erzählwerk"

Zweisprachige Lesung des Autors aus *Lo spasimo di Palermo / Palermo. Der Schmerz*. (folio, 2008)